

Hessischer Schützenverband e.V. Frankfurt /Main

Landesverband des Deutschen Schützenbundes e.V. Fachverband des Landessportbundes Hessen e.V.

Schützenbezirk 37 Dieburg

BSL Rene Roßdeutscher – E-Mail: sportleiter@sb37dieburg.de – Mobil: 0176/63386633

Postalisch: Nieder-Röder Straße 40, 63110 Rodgau



An die Vereine, Schützinnen und Schützen des Schützenbezirks 37 Dieburg

Ausschreibung für die Bezirksmeisterschaft 2026

Meldeschluss: 16. November 2025

Wie schon im letzten Jahr werden die Meldungen zur Bezirksmeisterschaft 2026 nur noch mit dem ZMI-Vereinsprogramm gemeldet. Bei der Meldung im ZMI kann eine Meldeliste mit exportiert bzw. ausgedruckt werden. Diese ist mir zur Kontrolle bevorzugt per E-Mail, andernfalls aber auch postalisch zu schicken (Kontakt Daten: siehe oben). Die Mannschaften werden wie die Jahre zuvor direkt an der Meisterschaft zusammengesetzt. Änderungen sind bis 30 Minuten vor Startbeginn **ohne Gebühr** möglich.

Mit der Meldung zu Veranstaltungen unseres Bezirks und seinem Antritt bei Wettkämpfen erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten sowie die im Wettkampf erzielten Ergebnisse zu organisatorischen und dokumentarischen Zwecken, unter Angabe seines Namens, des Vereins, der Altersklasse und der Wettbewerbsbezeichnung erfasst und in Starterlisten, Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet bzw. in Sozialen Netzwerken (Social Media), auch mit Film und Fotos, veröffentlicht werden. Der meldende Verein verpflichtet sich, diesen Hinweis den gemeldeten Schützinnen und Schützen mitzuteilen!

Für Disziplinen, die nicht auf unserer Ausschreibung erfasst sind, aber im Rahmenprogramm zur Hessenmeisterschaft aufgeführt werden und für die Interesse besteht, bitte ich um separate Meldung.

Sicherheitsbedingungen:

Gültig für alle Waffen

Waffen ...

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
 - dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus- und eingepackt werden.
 - dürfen nur am Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt und zusammengebaut werden.
 - dürfen nur nach Abnahme durch die Standaufsicht am Schützenstand eingepackt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluftkartusche alleine verantwortlich. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.

Waffen mit Patronen

Alle Feuerwaffen müssen nach der Ablage am Stand, auch zur Trefferaufnahme, sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.

Munitionsattrappen bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

Druckluftwaffen

Alle Druckluftwaffen müssen nach der Ablage am Stand, sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.

Seit Januar 2017 muss diese durchgehende Sicherheitskennzeichnung einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung aufweisen, bzw. kann eine zugelassene Mündungsabdeckung verwendet werden.

Ein Sicherheitsstöpsel ist in Luftdruckwaffen nicht mehr zugelassen.

Kurzwaffen

Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen bzw. angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und von der gesamten Veranstaltung ausgeschlossen.

Wenn Bauart bedingt möglich, müssen Kurzwaffen durch eine Sicherheitskennzeichnung als ungeladen gekennzeichnet werden.

Achtung: Verstöße gegen diese Punkte können zum sofortigen Ausschluss aus den Wettbewerben führen.

Bei absehbar zu wenigen Helfern an den Veranstaltungstagen behält sich der Bezirk vor, fehlende Helfer für Standaufsichten und Trefferaufnahmen von den am Veranstaltungstag meldestärksten Vereinen einzufordern.

Bezirksmeistertitel werden vergeben, wenn ein Einzelschütze bzw. eine Mannschaft teilgenommen hat.

Urkunden werden an die ersten drei der Rangliste vergeben. Die Siegerehrung erfolgt, nachdem alle Wettkämpfe in der dafür vorgesehenen Klasse abgeschlossen wurden.

Die Anmeldung hat spätestens 30 Minuten vor der Startzeit zu erfolgen!

Bei Nichtvorlage des Wettkampfpasses werden eine **Strafgebühr von 5,- €** erhoben sowie **2 Strafringe in der 1. Wertungsserie abgezogen** (Sportordnung DSB, Kapitel 0.7.3).

Schützen, die zur Startzeit nicht schießbereit am Stand sind, verlieren die Startberechtigung.

Bei Einsprüchen ist eine Gebühr von **15,- €** zu entrichten.

Schützen und Mannschaften, die nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen möchten, melden dies sofort nach Ergebnisaushang der Wettkampfleitung und dokumentieren dies in den dafür ausgelegten Listen.

Rene Roßdeutscher, Bezirkssportleiter

Änderungen vorbehalten!